

**Handout zur Erstellung von GFS-Arbeiten  
im Fach Erdkunde**

(gültig ab Schuljahr 2013-14)

*Mädchenschule St. Gertrudis*

*Ellwangen (Jagst)*

**Stand : 17. Juni 2025**

## A. Hinweise zum Ablauf : von der Themenwahl bis zur Abgabe

1. **Themenwahl:** Ihr lest meine Liste mit Themenvorschlägen. Aus diesen wählt Ihr ein Wunschthema aus oder schreibt einen eigenen Vorschlag unter die Liste. Sobald Ihr Euren GFS-Zettel dabei habt und ich Euch als ReferentInnen annehme, zeichne ich sie ab.
2. **Eingangsliteratur:** Zu Beginn erhaltet Ihr von mir zu Eurem Thema eine Information, meist einen Text („Eingangsliteratur“). Sobald Ihr diesen habt, könnt Ihr starten.
  - a. Einfachste Vorgehensweise hierzu: Ihr mailt mir sofort, nachdem ich Euren Zettel unterschrieben / Euch als Bearbeiter angenommen habe – erledigt es besser heute als morgen, damit Ihr es nicht vergesst. Betreff „GFS (Thema)“ und erinnert mich freundlich daran, Euch einen Text/Internetseite („Eingangsliteratur“) zu nennen.
  - b. Wer von mir innerhalb von vierzehn Tagen keine Antwort / Text erhalten hat – weder nach dem Unterricht noch persönlich per Mail – erinnert mich erneut.
  - c. Der Eingangstext ist für Euch persönlich ausgewählt. Er ist in der Arbeit unbedingt einzusetzen und muss selbstverständlich im Literaturnachweis zitiert werden. Wird dieser Artikel nicht verwendet und zitiert, ergibt sich Punkteabzug !
3. **Gliederung** mir bitte innerhalb von vier Wochen zukommen lassen (persönlich oder per Mail) – ich lese sie dann durch und verlange / empfehle eventuell Änderungen. Falls Ihr mail : **Kopiert Eure Gliederungen einfach in die Mail hinein ! (--> Anhänge vermeiden !)**
4. **Umfang** der Ausarbeitung: Richtwert pro Bearbeiter 20 Seiten (+ Deckblatt + Inhaltsverzeichnis)
5. **Um sicherzugehen, dass Ihr die „Gesamtheit meines Handouts“ zur Kenntnis genommen habt, druckt Ihr ab sofort jede dieser 8 Seiten aus, unterschreibt sie und heftet sie ab zusammen mit dem Gesamtausdruck, den Ihr abgibt (vgl. Punkt (6)).**
6. **Abgabe** der Ausarbeitung: Entwurf oder Endversion ab sofort nur noch als Ausdruck in einem **Schnellhefter oder Hülle** (Namen draufschreiben !)

Ab sofort (gültig ab SJ. 2016-17) gelten folgende drei **zentrale Abgabetermine** :

- für das 1. Halbjahr : **15. Dezember**
- für das 2. Halbjahr : **10. Mai**
- wer über die Sommerferien gearbeitet hat : **30. September**

**Um ein maximal langes Zeitfenster auszunutzen, ist es logischerweise von Vorteil, sofort mit der Bearbeitung zu beginnen !**

---

## B. Kontaktaufnahme mit mir

Ihr könnt während Eurer Bearbeitung Fragen stellen im Rahmen des Unterrichts, nach Vereinbarung in Freistunden oder per Mail.

Die Schule nutzt ab November 2019 das neue System IServ, unter welchem alle Lehrer erreichbar sind. Mails sollen nur noch an diese Adresse gesendet werden !

Meine Mailadresse lautet : [jan.schmitz@stg-ellwangen.de](mailto:jan.schmitz@stg-ellwangen.de)

## C. MUSTER DES ZU VERWENDENDEN DECKBLATTES

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29

### **Touristische Entwicklung in Estland : Potentiale und Hemmnisse im Vergleich.**

Referentin: Maie Ventiloonen  
Kurs: Erdkunde NK 1 / PK 2  
Schuljahr: 2024-25  
Lehrer: Schmitz

**Mädchengymnasium St. Gertrudis**  
*Ellwangen (Jagst)*

## D. Inhaltsverzeichnis (Muster)

Eine schriftliche Arbeit im Fach Erdkunde nimmt folgende inhaltliche Form an:

**Einleitung** : Motivation (*Mein Thema heißt ..., Thema ist wichtig / habe es gewählt, weil ...*); Struktur der Arbeit (*Ich untersuche folgende Aspekte ...*); **Karte Eures Raumbespiels zeigen !**

**Hauptteil** : Untersuchung des Themas (z. B. Entwicklung eines Raumes, Erörterung Vor-/Nachteile, ...)

**Diskussion und Fazit** : inhaltliches und persönliches Fazit nötig (*was war schwer, was einfach, was überraschend, könnte Arbeit von anderer Schülerin fortgesetzt werden*)

**Literaturnachweis** : Alle verwendeten Autoren in alphabetischer Folge aufführen

--> **Autor, dann Jahr der Veröffentlichung, dann Titel, erst dann URL**

--> **Keine Trennung von Bild-/Textquellen oder sonstigen Arten !**

Selbstverständlich wird jedliches von Euch verwendete Material (sei es ein Buch, die Kopie eines Textes, ein Film / DVD – whatever) als Fußnote auf der jeweiligen Seite unten eingefügt !

Bsp.

ABELE, A. (2002): Anleitung des richtigen Zitierens. - ABC Verlag: 220 S.; München.

BEBELE, B. (2003): Nochmalige Anleitung des richtigen Zitierens. - DEF Verlag: 110 S.; München.

CEBELE, C. (2004): Allerneueste Anleitung des richtigen Zitierens. - GHI Verlag: 125 S.; München.

etc.

---

**Beispiel des fiktiven GFS-Themenbeispiels „Tourismus in Estland: Potentiale und Hemmnisse“:**

1. Einführung / Geographische Grundlagen .....	1
2. Gunstfaktoren .....	2
2.1 Naturraum, Landschaftsformen .....	2
2.2 Sommerklima .....	6
2.3 Erreichbarkeit aus Europa .....	8
2.4 Sicherheit .....	9
2.5 Preisniveau .....	10
3. Ungunstfaktoren .....	11
3.1 Winterliches Klima .....	11
3.2 Touristische Infrastruktur .....	13
4. Diskussion und Fazit (evtl. Ausblick) .....	17
Literaturnachweis .....	23

Weitere Vorgaben: (f o r m a l e r A r t):

- Schriftart: **Times New Roman oder Book Antiqua, Schriftgröße: 12**
- **Blocksatz** (STRG A - dann STRG B)
- **Überschriften fett, unterstrichen oder in größerer Schriftgröße**
- **Alle** gezeigten Materialien (Tabellen, Diagramme, Fotos, Karikaturen) werden **nummeriert** (M1, M2, M3 ...). Die Titel der Materialien werden **ober- oder unterhalb geschrieben**.

**Bitte beachten:**

- Bei auftretenden Fragen (z. B. Wissenschaftliches Zitieren) mich bitte rechtzeitig ansprechen.
- Persönliche Literatur (Bücher o.ä.) leihe ich nur gegen Unterschrift aus. Sie ist mir zum vereinbarten Zeitpunkt unaufgefordert zurückzugeben.
- Wird die Gliederung nicht zum vereinbarten Zeitpunkt vorgezeigt, so ergibt sich Punkteabzug in der Endwertung. Wird die GFS-Arbeit (ohne Erklärung im persönlichen Gespräch) zu spät abgegeben, wird sie nicht bewertet !

## **E. Verringerung des rein reproduktiven Anteils (AFB I) : die „Eigenproduktion“**

Generell ist es völlig in Ordnung, dass Ihr einen Großteil Eurer Informationen aus Quellen entnehmt, d. h. im Wesentlichen wiedergegeben wird (= reproduziert; AFB I). Hieraus wird der Großteil Eurer Arbeit bestehen, da Ihr – anders als Doktoranden oder Wissenschaftler ! – überwiegend keine eigenen Forschungen durchführt, um neue Erkenntnisse zu gewinnen. Dennoch erwarte ich, dass nicht der komplette Inhalt lediglich reproduziert wird. Von insgesamt 60 Verrechnungspunkten entfallen daher ab sofort 20 % (= 12 VP) auf die Eigenproduktion. Hierzu zählen folgende Möglichkeiten :

- Eigene kleinere Untersuchungen
  - Erstellen eines fiktiven Textes (Fake-Artikel einer Zeitung, fiktives Interview)
  - Planung und Durchführung eines Interviews (Nachbarn, Bekannte, Behörden, ...)
  - eine Umfrage unter Freunden / Bekannten auf üblichen sozialen Kanälen (z. B. Instagram) zu Eurem gewählten Thema, z. B. „(1) Was wisst Ihr bereits heute über das Thema ..., (2) Was denkt Ihr über ...“, etc.
  - mit dem virtuellen Globus *GoogleEarth* (z. B. Vergleich Regenwaldfläche 1986 /2006)
- Darstellung / Reduzierung komplexer Sachverhalte. Geeignete Formen hierbei:
  - Karikatur
  - Fließschema (bei rein zeitlichen Abfolgen ohne Wechselwirkungen)
  - Wirkungsgefüge (Ursache-Folge-Darstellung mit Wechselwirkungen)
- Erstellung schematischer Darstellungen (z. B. um landschaftliche / klimatische Merkmale oder Vorgänge im Laufe der Zeit zu verdeutlichen) :
  - Vertikalschnitt (um Landschaftszonen oder Nutzungsmöglichkeiten zu verdeutlichen);
  - Lebendiges Profil (um ein kompliziertes Profil zu vereinfachen); etc.

**Jegliche selbst erstellte Leistung ist anschließend knapp auszuwerten !**

Standorte der Medien:

- Atlanten (HAACK- und DIERCKE Satellitenbild-Atlas): Haus Franziskus, EWG/GWG-Lagerraum (ehem. Beratungsraum von Hr. Kupke) (Schrank mit Aufschrift „Schmitz Erdkunde“). Da der Raum verschlossen ist, bitte mich zum Öffnen ansprechen.
- *GoogleEarth*: PC-Labor von Haus Gertrud (1. Stockwerk; jeder PC mit ungerader Nummer !)

*Für Diskussionen zur Wahl geeigneter Eigenproduktionen stehe ich gerne zur Verfügung.*

## F. Grundlegende Hinweise während der Bearbeitung

- **Es ist nahezu unmöglich, im Fach Erdkunde ohne Atlas zu arbeiten.** In Eurer Arbeit müssen selbstverständlich geeignete Atlaskarten (z. B. zum Thema Topographie, Klimazonen, Verstädterung etc.) verwendet werden.  
Empfehlenswerte Atlanten : DIERCKE Atlas ([www.diercke.de](http://www.diercke.de)) oder HAACK Weltatlas. HAACK haben wir im Haus, er kann gegen Unterschrift entliehen werden.
- Falls die Atlanten keine geeignete Karte bieten, sollte diese selbst erstellt werden. Geeigneter Dienst : D-Maps (<http://d-maps.com/index.php?lang=de>). Alternativ *GoogleEarth* verwenden.
- Länderkunden in Buchform (BAEDEKER vorzugsweise, alternativ Polyglott oder DuMont) bieten sehr viele Informationen zu unterschiedlichen Themen (allgem. geographische Merkmale, Bevölkerung, Besiedlung, Wirtschaft ...) und werden alle paar Jahre aktualisiert. Sie sind verfügbar in unserer Hausbibliothek, der Ellwanger Stadtbibliothek oder können gebraucht für wenig Geld online gekauft werden.
- Es ist unwahrscheinlich, alle Informationen auf Deutsch zu finden. **Die Weltsprache ist Englisch. Bei allen Themen, die nicht ausgerechnet Deutschland als Raumbispiel haben, sind daher logischerweise auch englischsprachige Medien zu verwenden.**
- Neueste wirtschaftliche Daten bieten meistens Statistikämter der betreffenden Region, die Ihr untersucht – unbedingt reinschnuppern.
- *PraxisGeographie* ([www.praxisgeographie.de](http://www.praxisgeographie.de)) : Artikel aus dieser Zeitung sind für Schüler besonders empfehlenswert. Als Abonnent dieser Zeitschrift kann ich sie kostenlos herunterladen. Mailt mir den genauen Link (bzw. besser : Titel / Heftnummer / Jahrgang), falls Ihr einen interessanten Beitrag gefunden habt. Anschließend sende ich ihn Euch zu.
- Wer einen Artikel nicht versteht (sprachlich bei fremdsprachlichen Artikeln oder rein inhaltlich) sucht bitte ein Gespräch mit mir oder einer anderen geeigneten Person !!! (*und zwar rechtzeitig*)
- **Der Richtwert von 20 Seiten pro Bearbeiter hat sich bewährt.** Ausarbeitungen mit lediglich 14 oder 16 Seiten sind i. d. R. zu knapp, d. h. es fehlen wichtige Aspekte. Dies bedeutet natürlich schlechtere Punktzahl in der Bewertung.

## G. Empfehlenswerte Portale, Datenbanken

### Portale

#### (a) allgemeiner Art

Bundeszentrale für Politische Bildung ([www.bpb.de/die\\_bpb/](http://www.bpb.de/die_bpb/))

#### (b) geographiebezogener / länderkundlicher Art

Informationsstelle Lateinamerika ([www.ila-web.de](http://www.ila-web.de))

Klett Geographie Infothek (googlen nach „klett geographie infothek“)

Max-Wissen ([www.max-wissen.de/Fachwissen/bereich/Erdkunde.html](http://www.max-wissen.de/Fachwissen/bereich/Erdkunde.html))

Planet Schule ([www.planet-schule.de](http://www.planet-schule.de))

Planet Wissen ([www.planet-wissen.de](http://www.planet-wissen.de)) (hier sind auch interessante Kurzfilme auffindbar)

Wiki Bildungsserver, Thema „Klimawandel“

(<http://wiki.bildungsserver.de/klimawandel/index.php/Hauptseite>)

### Statistische Portale

Statistisches Bundesamt [Deutschland] ([www.destatis.de](http://www.destatis.de))

Statistisches Amt Eurostat [EU]

(<http://epp.eurostat.ec.europa.eu/portal/page/portal/eurostat/home/>)

Länderlexikon Liportal (<http://liportal.inwent.org/>)

Länderlexikon Welt in Zahlen ([www.welt-in-zahlen.de/laendervergleich.phtml](http://www.welt-in-zahlen.de/laendervergleich.phtml))

Wirtschaftskammer Österreich (<https://www.wko.at/service/zahlen-daten-fakten/laenderprofile-weltweit.html>)

Letztgenannte Datenbank bietet folgende Vorteile : kostenlos, Abdeckung sehr vieler Staaten, umfangreiche Indikatoren, stets upgedatet

.....  
A c h t u n g : Diese o. g. Portale / Datenbanken sind „schülererprobt“ und haben sich bewährt. Sie genügen i.d.R. den Anforderungen einer GFS-Ausarbeitung der gymnasialen Oberstufe. Keinesfalls Internetseiten für Grundschüler verwenden ! (z. B. „Blinde Kuh“, Cosmiq.de“) !!!

*Last but not least : Falls Ihr während der Bearbeitung weitere sinnvolle Seiten findet : bitte mitteilen im Interesse zukünftiger GFS-Bearbeiter !*

*Viel Erfolg beim Arbeiten !*